

ELTERN-KIND-ZENTRUM
1090 WIEN, GILGEGASSE 15
1080 WIEN, PIARISTENGASSE 32
☎ 01/406 97 75 oder 0664 73035614
e-mail: office@elternkindzentrum.com
www.elternkindzentrum.com

**Seminarreihe Jesper Juul und pädagogische Seminarreihe mit
Mag. Bri Wysoudil-Dobrowsky (vormals Schrottmayer)
Pädagogin, Familienberaterin ausgebildet bei Jesper Juul
Sexualpädagogin, akad. Expertin für Sexualberatung**

✚ Eltern wie Leuchttürme!

Die Bedeutung von elterlicher Führung

Termin: Freitag, 26. Jänner 2018, 15 - 18 Uhr

✚ Wie kläre ich mein Kind auf?

Körper, Liebe, Doktorspiele - alles normal!?

Psychosexuelle Entwicklung zwischen 0 und 10 Jahren

Termin: Freitag, 16. Februar 2018, 15 - 18 Uhr

✚ Entwicklung des Kindes im 2. und 3. Lebensjahr

Trotz und Autonomie

Termin: Freitag, 2. März 2018, 15 - 18 Uhr

✚ Vorsicht Bildschirm!

Warum Huckleberry Finn und Pipi Langstrumpf nicht „bildschirm“-süchtig wurden

Termin: Freitag, 23. März 2018, 15 - 18 Uhr

✚ Entwicklung des Kindes im 1. Lebensjahr

Termin: Donnerstag, 5. April 2018, 10 - 13 Uhr

✚ „Kinder schlafen anders!“ Einschlafen - Durchschlafen - vom Schlafen!

Termin: Freitag, 13. April 2018, 15 - 18 Uhr

✚ Kleinkinderbetreuung

Ansichten und die neuesten Erkenntnisse zur außerhäuslichen Frühbetreuung

Termin: Freitag, 11. Mai 2018, 15 - 18 Uhr

✚ Hilfe, mein Kind haut!

Vom Umgang mit Aggressionen bei Kleinkindern

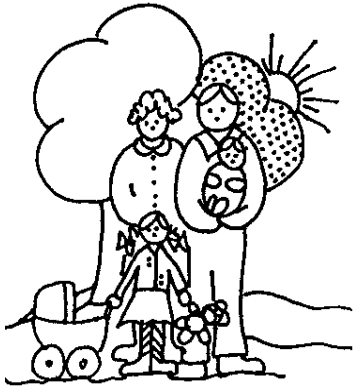
Termin: Freitag, 8. Juni 2018, 15 - 18 Uhr

✚ Stärken Sie das Selbstwertgefühl Ihres Kindes

Termin: Freitag, 15. Juni 2018, 15 - 18 Uhr

Kursort: ELTERN-KIND-ZENTRUM - Piaristengasse 32, 1080 Wien

Kursbeitrag: 42,- €/Seminar



ELTERN-KIND-ZENTRUM
1090 WIEN, GILGEGASSE 15
1080 WIEN, PIARISTENGASSE 32

☎ 01/406 97 75 oder 0664 73035614
e-mail: office@elternkindzentrum.com
www.elternkindzentrum.com

Eltern wie Leuchttürme - Die Bedeutung von elterlicher Führung

„Heute soll eine durchschnittliche europäische Mutter immer nett sein. Doch oft kommt das nicht aus ihr selbst, sondern sie spielt es. Wir müssen aufhören Rollen zu spielen, z.B. die Rolle des Vaters oder der Mutter, es reicht wenn wir so sind wie wir sind, damit haben wir schon genug zu tun.“ (Jesper Juul)

Die Forderung nach Authentizität in den familiären Beziehungen bedeutet einen qualitativen Quantensprung, der vielen Eltern in den letzten zwanzig Jahren vor nahezu unlösbare Probleme stellte, wuchsen sie doch selbst in Familien auf, in denen alles andere als Authentizität gefragt war. Erst wenn beide oder alle Familienmitglieder sich so authentisch wie möglich zu einem Problem oder Konflikt - das heißt, zu der Art und Weise, in der sie selbst betroffen sind - geäußert haben, besteht die Möglichkeit, eine tragfähige Lösung zu finden, die nicht eine neue Vorschrift oder Sanktion darstellt.

In diesem Workshop begeben wir uns gemeinsam auf die Suche nach Ihrer ganz persönlichen Art authentisch und wie ein Leuchtturm in stürmischen Zeiten im Leben zu stehen. Es geht schließlich um den Ausstieg aus dem Erziehungsautopiloten in die bewusste Elternschaft.

Der Workshop besteht einerseits aus kleinen theoretischen Inputs und Ihren mitgebrachten Fragen zum Thema. Andererseits enthält der Workshop Reflexionsübungen, die Sie mit sich alleine machen und Übungen in und mit der Gruppe.

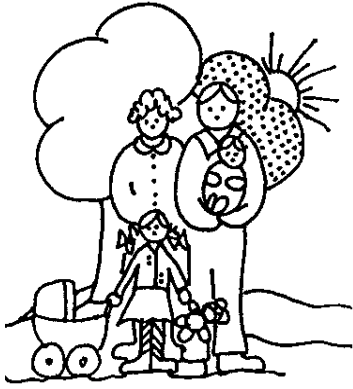
Termin: Freitag, 26. Jänner 2018, 15 - 18 Uhr

Kursleitung: Mag. Bri Wysoudil-Dobrowsky (vormals Schrottmayer)
Pädagogin, Mutter von drei Kindern
Familienberaterin ausgebildet bei Jesper Juul

Kursort: ELTERN-KIND-ZENTRUM - Gilgegasse
Piaristengasse 21, 1080 Wien

Kursbeitrag: 42,- €

Anmeldung: Unbedingt erforderlich unter
<https://www.elternkindzentrum.com/kurse/kurse-fuer-eltern/36/eltern-wie-leuchttuerme-die-bedeutung-von-elterlicher-fuehrung.html>



ELTERN-KIND-ZENTRUM
1090 WIEN, GILGEGASSE 15
1080 WIEN, PIARISTENGASSE 32

☎ 01/406 97 75 oder 0664 73035614

e-mail: office@elternkindzentrum.com

www.elternkindzentrum.com

Wie kläre ich mein Kind auf!?

Körper - Liebe - Doktorspiele - alles normal?

Psychosexuelle Entwicklung des Kindes von 0 - 10 Jahren

Der Aspekt der Sexualität von Säuglingen und Kleinkindern wird in Erziehungsratgebern oder Fachbüchern zur Entwicklungspsychologie kaum bis gar nicht behandelt. Es herrscht eine auffällige Tabuisierung dieses wichtigen Teilbereichs menschlicher Entwicklung. Nach gängigen Vorstellungen ist Sexualität etwas für Jugendliche und Erwachsene. Kinder gelten demgegenüber als „unschuldig“, ihre lustvollen Äußerungen werden nicht als sexuelle interpretiert.

Themen:

- Was verstehen wir heute unter Sexualität!? Sexualpädagogik - Sexuelle Bildung
- Psychosexuelle Entwicklung des Kindes, wie kann sexuelle Entwicklung gefördert werden!
- Welche Art von Begleitung und Unterstützung brauchen die Kinder von uns!?

Konkrete Antworten auf Fragen wie:

- Wann beginnt Aufklärung, wann ist der beste Zeitpunkt zur Aufklärung?
- Warte ich bis das Kind fragt, oder spreche ich von selbst darüber? Und in welcher Wortwahl?
- Wie gehe ich damit um, wenn die Freunde meiner Kinder schmutzige Witze oder Bilder verbreiten? Was tun, wenn mein Kind sich etwas in den Po steckt?
- Selbstbefriedigung - wie reagiere ich? Doktorspiele - sind die denn normal!?
- Gemeinsam in der Badewanne sitzen - ist das heute noch ok!?
- Nackt sein in häuslicher Umgebung
- Wann beginnt sexuelle Übergriffligkeit und wann beginnt sexueller Missbrauch?

Termin: Freitag, 16. Februar 2018, 15 - 18 Uhr

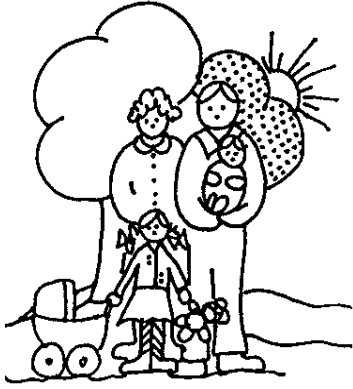
Kursleitung: Mag. Brigitte Wysoudil-Dobrowsky (vormals Schrottmayer), Pädagogin, Zertifiz. Sexualpädagogin und akademische Sexualberaterin

Kursort: ELTERN-KIND-ZENTRUM - Gilgegasse
Piaristengasse 32, 1080 Wien

Kursbeitrag: 42,- €

Anmeldung: Unbedingt erforderlich unter

<https://www.elternkindzentrum.com/veranstaltungen/vortraege/83/psychosexuelle-entwicklung-des-kindes-und-ihr-umgang-damit.html>



ELTERN-KIND-ZENTRUM
1090 WIEN, GILGEGASSE 15
1080 WIEN, PIARISTENGASSE 32

☎ 01/406 97 75 oder 0664 73035614
e-mail: office@elternkindzentrum.com
www.elternkindzentrum.com



Entwicklung des Kindes im 2. und 3. Lebensjahr - Trotz und Autonomie

In einer intakten Familie gibt es permanent größere und kleinere Konflikte.
Je mehr man versucht ihnen aus dem Weg zu gehen,
desto größer werden sie und schaden der Beziehung.

In diesen 2 Jahren wird Ihr Kind nach Unabhängigkeit streben, es beginnt zu gehen, die ersten Worte zu sprechen und mit Ihnen sprachlich zu kommunizieren. Es wird seine motorischen Fertigkeiten weiterentwickeln. Im 3. Lebensjahr wird sich viel in seinem Denken ändern. In seinem Kopf beginnen Vorstellungen zu entstehen, Begriffe werden Kategorien zugeordnet und Dinge nach System sortiert. Auch sein Erinnerungsvermögen entwickelt sich. Sein Verständnis für sich als eigenständige Person wächst. Diese neue Sicht auf Dinge kann zu Konflikten führen, wenn Sie nicht auf seine Gefühle eingehen. Geduld und Ausdauer sind gefragt.

- ✚ Über die Bedeutung dieses sehr wichtigen Lebensabschnittes
- ✚ Über die Wichtigkeit für die emotionale Entwicklung des Kindes
- ✚ Verschiedene Sichtweisen der emotionalen Wechselbeziehung zwischen Kind und Eltern
- ✚ Wenn Kinder ständig "Nein" sagen und alles selber machen wollen
- ✚ Grundregeln für Eltern im Umgang mit „Trotz“, Machtkämpfen und häufigen Wutanfällen
- ✚ Umgang mit den starken Emotionen des Kindes - unter Achtsamkeit seiner Integrität

Termin: Freitag, 2. März 2018, 15 - 18 Uhr

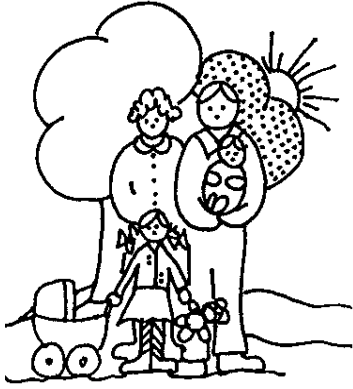
Kursleitung: Mag. Bri Wysoudil-Dobrowsky, Pädagogin, Mutter von drei Kindern
Familienberaterin ausgebildet bei Jesper Juul

Kursort: ELTERN-KIND-ZENTRUM, Piaristengasse 32, 1080 Wien

Kursbeitrag: 42,- €

Anmeldung: Unbedingt erforderlich

unter <https://www.elternkindzentrum.com/veranstaltungen/vortraege/67/entwicklung-des-kind-es-im-zweiten-und-dritten-lebensjahr-trotz-und-autonomie.html>



ELTERN-KIND-ZENTRUM
1090 WIEN, GILGEGASSE 15
1080 WIEN, PIARISTENGASSE 32

☎ 01/406 97 75 oder 0664 73035614
e-mail: office@elternkindzentrum.com
www.elternkindzentrum.com

✚ Vorsicht Bildschirm!

Warum Huckleberry Finn und Pipi Langstrumpf nicht „bildschirm“-süchtig wurden

Ohne Computer, Smartphone und Internet geht heute gar nichts. Kinder und Jugendliche verbringen heute mit digitalen Medien im Durchschnitt doppelt so viel Zeit wie in der Schule.

Was könnte das bei intensiver Nutzung für das Gehirn und die Gehirnentwicklung unserer Kinder und Jugendlichen bedeuten!? Sind Sprach- und Lernstörungen, Aufmerksamkeitsdefizite, Stress, Depressionen und zunehmende Gewaltbereitschaft vielleicht eine Folge davon!?

Die Medizin und die Gehirnforschung zeigen eine besorgniserregende Entwicklung auf.

In diesem Workshop wollen wir folgenden Themen auf den Grund gehen:

- ✚ Zahlen und Fakten
- ✚ Die Alpha-Welt und die Beta-Welt - Primärerfahrungen eines Kindes
- ✚ Gehirnentwicklung
- ✚ Die normale Entwicklung der Wahrnehmung
- ✚ Bildschirm-Mechanismen
- ✚ Mögliche Auswirkungen des Fernsehens & Co auf die kindliche Entwicklung
- ✚ Bildschirm-Krankheitsbilder und mögliche Folgeschäden bei übermäßigem Fernseh- und Computerkonsum
- ✚ konkrete Möglichkeiten einer Suchtprävention
- ✚ Richtiger Umgang mit Fernsehen, DVD, Tablet, Smartphone, Gameboy, PC und Internet

Termin: Freitag, 23. März 2018, 18 - 21 Uhr

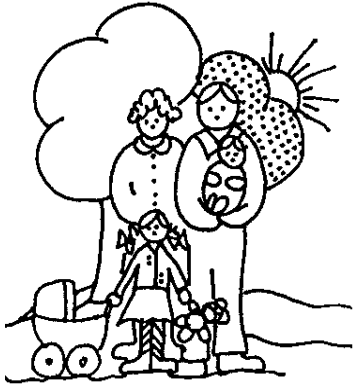
Kursleitung: Mag. Bri Wysoudil-Dobrowsky, Pädagogin, Lernberaterin, Praktische Pädagogin
Mutter von drei Kindern

Kursort: ELTERN-KIND-ZENTRUM, Piaristengasse 32, 1080 Wien

Kursbeitrag: 42,- €

Anmeldung: Unbedingt erforderlich

unter <https://www.elternkindzentrum.com/veranstaltungen/vortraege/63/suchtpraevention-warum-huckleberry-finn-und-pipi-langstrumpf-nicht-fernseh-suechtig-wurden.html>



ELTERN-KIND-ZENTRUM
1090 WIEN, GILGEGASSE 15
1080 WIEN, PIARISTENGASSE 32

☎ 01/406 97 75 oder 0664 73035614

e-mail: office@elternkindzentrum.com

www.elternkindzentrum.com



Entwicklung des Kindes im 1. Lebensjahr

Die Geburt des ersten Kindes bringt die größten Veränderungen im Leben einer Frau und eines Paares. Wir freuen uns auf die Herausforderung und haben das Bedürfnis unserem Kind das Beste zu bieten und alles richtig zu machen! Wir wollen ihm alles geben, was es braucht! Manchmal sind wir verunsichert und unser Gefühlsleben schwankt zwischen Glückseligkeit und Verzweiflung. Vertrauen Sie Ihrer Intuition! Geben Sie sich die Zeit und haben Sie Geduld in das neue Familienglück langsam hinein zu wachsen! Dieser Workshop bietet die Möglichkeit mehr Wissen über die Prozesse, die in der Familie ablaufen, zu bekommen.

Themen:

- ✚ Körperliche, geistige und soziale Entwicklung
- ✚ Ernährung im 1. Lebensjahr
Stillen, Teil-Stillen, Nicht-Stillen, Beikost ab 6 Monaten
- ✚ Schlafen, Schreien, Tragen und "viel Kuschelein"
- ✚ Motorische Entwicklung
- ✚ "Fremdeln"
- ✚ Kommunikation auf verbaler und nonverbaler Ebene
- ✚ Literatur
- ✚ Was sind die Kompetenzen des Kindes?
- ✚ Wie gelingt es eine liebevolle Beziehung aufzubauen?
- ✚ Was bedeuten Integrität und persönliche Grenzen?

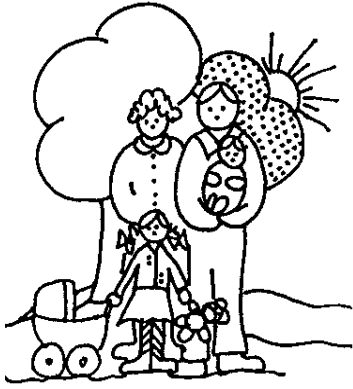
Termin: Donnerstag, 5. April 2018, 10 - 13 Uhr

Kursleitung: Mag. Bri Wysoudil-Dobrowsky (vormals Schrottmayer), Pädagogin,
Mutter von drei Kindern
Familienberaterin ausgebildet bei Jesper Juul

Kursort: ELTERN-KIND-ZENTRUM - Gilgegasse
Piaristengasse 32, 1080 Wien

Kursbeitrag: 42,- €

Anmeldung: Unbedingt erforderlich
unter <https://www.elternkindzentrum.com/veranstaltungen/vortraege/6/entwicklung-des-kindes-im-ersten-lebensjahr.html>



ELTERN-KIND-ZENTRUM
1090 WIEN, GILGEGASSE 15
1080 WIEN, PIARISTENGASSE 32

☎ 01/406 97 75 oder 0664 73035614
e-mail: office@elternkindzentrum.com
www.elternkindzentrum.com

✚ „Kinder schlafen anders!“

Einschlafen - Durchschlafen - vom Schlafen!

Es gibt kaum ein Thema, das die Eltern mehr beschäftigt als der Baby- und Kleinkinderschlaf. „Schläft dein Kind schon durch?“, ist wohl eine der am häufigsten gestellten Fragen, die junge Eltern gehörig unter Druck zu versetzen vermag.

In unserer modernen Welt wäre es also an der Zeit, den Kindern ein neues Betriebssystem aufzuspielen - gleich mit einem soliden, modernen Schlaf-App!!!

Die Realität ist eine andere!

- ✚ Wissenswertes über den kindlichen Schlaf
- ✚ Was ist normal? Wie viel Schlaf braucht ein Kind!
- ✚ Was kann das Einschlafen erleichtern - über das Grundbedürfnis nach Nähe - kleine Kinder in den Schlaf begleiten
- ✚ Wie lange ist ein Mittagsschlaf notwendig
- ✚ Die Sicht aus der Evolutionsbiologie ist eine andere als die der Verhaltenspsychologen. Was sagen die Schlafforscher, Psychologen, Pädagogen, Gehirn- und Bindungsforscher und Verhaltensbiologen zur Reifung des menschlichen Schlafvermögens!
- ✚ Andere Länder - andere Schlafgewohnheiten
- ✚ Kann selbständiges Einschlafen und Durchschlafen wirklich als ein entscheidender Entwicklungsschritt betrachtet werden!
- ✚ Ansichten zum Co-sleeping
- ✚ Sind Schlaflernprogramme noch zeitgemäß
- ✚ Das Einzige, was zählt, ist, wie wir miteinander umgehen. Ob wachend oder schlafend!

Termin: Freitag, 13. April 2018, 15 - 18 Uhr

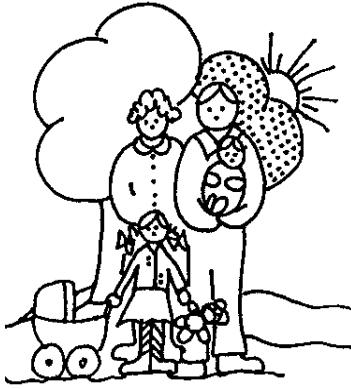
Kursleitung: Mag. Bri Wysoudil-Dobrowsky (vormals Schrottmayer), Pädagogin,
Mutter von drei Kindern
Familienberaterin ausgebildet bei Jesper Juul

Kursort: ELTERN-KIND-ZENTRUM - Gilgegasse
Piaristengasse 32, 1080 Wien

Kursbeitrag: 42,- €

Anmeldung: Unbedingt erforderlich

bei <https://www.elternkindzentrum.com/veranstaltungen/vortraege/92/kinderschlafen-anders.html>



ELTERN-KIND-ZENTRUM
1090 WIEN, GILGEGASSE 15
1080 WIEN, PIARISTENGASSE 32

☎ 01/406 97 75 oder 0664 73035614
e-mail: office@elternkindzentrum.com
www.elternkindzentrum.com

Kleinkinderbetreuung

Ansichten und die neuesten Erkenntnisse zur außerhäuslichen Frühbetreuung

„Jedem Kind ein Krippenplatz!“ Diese Kampagne ruft zur Selbstbestimmung der Eltern auf und macht sich für eine dramatische Verbesserung der Qualität unserer Kinderkrippen und Kindergärten stark.

Die Kampagne „für jedes Kind ein Krippenplatz“ mag politisch ein geschickter Schachzug sein, doch zeigt die Erfahrung, dass mit solch einem vollmundigen Versprechen immer die Quantität vor die Qualität gesetzt wird. Was bedeutet, dass die infrage kommenden Familien ein großes Risiko eingehen müssen, denn es gibt einfach noch nicht genügend qualifiziertes Personal, um den hohen Anspruch nach ausreichender Qualität in der außerhäuslichen Kleinkinderbetreuung gerecht zu werden.

In dem Workshop bezüglich Frühbetreuung wollen wir folgendem auf den Grund gehen:

- ✚ Kinder im „Staatsbesitz“?
- ✚ Ein Blick über die Grenzen! Wie schaut es in den anderen Ländern aus?
- ✚ Was ist das Beste für unsere Kinder? Schadet Fremdbetreuung Kleinkindern - oder bewirkt es vielmehr einen Entwicklungsschub!?
- ✚ Die freie Wahl - Eltern sollten die freie Wahl haben, wenn es um die Entscheidung geht, was für ihre null- bis dreijährigen Kinder das Beste ist
- ✚ Wieviel „Mutter/Vater“ braucht ein Kind!? Ansichten aus pädagogischer Sicht und aus der Perspektive des Kindes! Wissenschaftliche Erkenntnisse der Krippenforschung in den letzten 10 Jahren!
- ✚ Kriterien für eine optimale, hochqualitative Kleinkinderbetreuung - Krippencheck
- ✚ Wie schaut eine optimale Eingewöhnung für die 1-3 jährigen Kinder in eine außerhäusliche Betreuung aus!?

Termin: Freitag, 11. Mai 2018, 15 - 18 Uhr

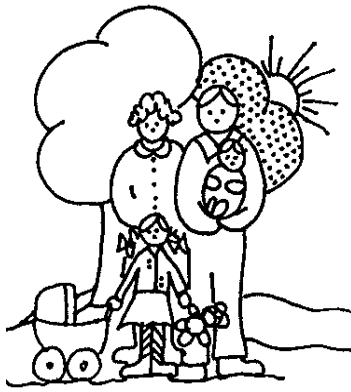
Kursleitung: Mag. Bri Wysoudil-Dobrowsky (vormals Schrottmayer), Pädagogin, Mutter von drei Kindern, Familienberaterin ausgebildet bei Jesper Juul

Kursort: ELTERN-KIND-ZENTRUM - Gilgegasse
Piaristengasse 32, 1080 Wien

Kursbeitrag: 42,- €

Anmeldung: Unbedingt erforderlich

unter <https://www.elternkindzentrum.com/veranstaltungen/vortraege/93/kleinkinderbetreuung.html>



ELTERN-KIND-ZENTRUM
1090 WIEN, GILGEGASSE 15
1080 WIEN, PIARISTENGASSE 32

☎ 01/406 97 75 oder 0664 73035614
e-mail: office@elternkindzentrum.com
www.elternkindzentrum.com



Hilfe, mein Kind haut! *Vom Umgang mit Aggressionen bei Kleinkindern*

Oft sind Eltern ratlos, wenn ihr Kind plötzlich beginnt, aggressives Verhalten, sei es Schlagen, Beißen oder Kratzen, an den Tag zu legen. Umso mehr, wenn sie sich sehr bewusst mit ihrer Elternrolle und ihrem Umgang mit ihrem Kind auseinandergesetzt haben. Die ablehnenden Reaktionen des Umfelds auf kindliche Aggressionen tragen zur zunehmenden Verzweiflung von Eltern in dieser Situation bei.

Wir setzen uns im Workshop mit folgenden Fragestellungen auseinander:

- ✚ Welche Ursachen können Aggressionen bei Kleinkindern haben?
- ✚ Wie wird Aggression ausgelebt?
- ✚ Haben Aggressionen eigentlich auch positive Effekte?
- ✚ Wie können Eltern mit der Situation umgehen?

Die Teilnehmer sind herzlich eingeladen, Ihre eigenen Themen und Aspekte in den Workshop einzubringen.

Termin: Freitag, 8. Juni 2018, 15 - 18 Uhr

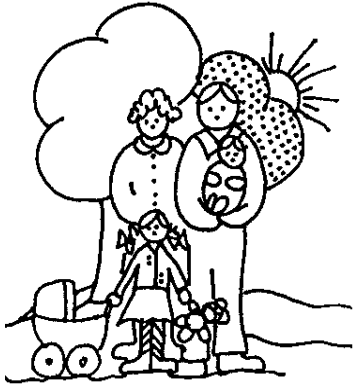
Kursleitung: Mag. Bri Wysoudil-Dobrowsky (vormals Schrott Mayer), Pädagogin,
Mutter von drei Kindern
Familienberaterin ausgebildet bei Jesper Juul

Kursort: ELTERN-KIND-ZENTRUM - Gilgegasse
Piaristengasse 32, 1080 Wien

Kursbeitrag: 42,- €

Anmeldung: Unbedingt erforderlich bei

<https://www.elternkindzentrum.com/kurse/kurse-fuer-eltern/31/hilfe-mein-kind-haut.html>



ELTERN-KIND-ZENTRUM
1090 WIEN, GILGEGASSE 15
1080 WIEN, PIARISTENGASSE 32

☎ 01/406 97 75 oder 0664 73035614
e-mail: office@elternkindzentrum.com
www.elternkindzentrum.com



Stärken Sie das Selbstwertgefühl Ihres Kindes

Dieser Workshop ist eine Einführung in die Begriffe „Selbstwertgefühl“ und „Selbstvertrauen“ für Eltern, Pflege- und Adoptiveltern, Au-Pairs, Großeltern und Kinderbetreuungspersonen von Kindern im Alter von 0-13 Jahren.

Die Fähigkeit von Eltern ihr Kind wahrzunehmen und anzuerkennen, entscheidet darüber, wie das Kind sich selber erfährt und wie sich sein Selbstgefühl entwickeln kann. Auch Pflege- und Adoptiveltern können mit eben dieser Fähigkeit, mit ihrer eigenen Haltung und inneren Einstellung dazu beitragen. Ein gesundes Selbstgefühl ist die Voraussetzung für Wohlbefinden, Lebensfreude und Beziehungsfähigkeit.

Ein starkes Selbstwertgefühl erleichtert es Ihrem Kind auch mit neuen, schwierigen oder belastenden Situationen umzugehen, wie z.B. Kindergarten- oder Schulbeginn, Trennung von den Eltern, Gruppendruck unter Gleichaltrigen, Mobbing, Umgang mit Suchtmitteln wie Alkohol und Drogen etc.

- Wie kann Ihr Kind ein gesundes Selbstwertgefühl entwickeln!?
- Wie vermeiden Sie das Selbstwertgefühl zu schwächen!?
- Wie ein gesunder Selbstwert Beziehungen erleichtert!

Wie beeinflusst Ihr eigener Selbstwert den Selbstwert Ihres Kindes!?

Neben theoretischen Inhalten werden praktische Übungen präsentiert, Beispiele aus dem Alltag besprochen, um einen konkreten Umsatz in die Praxis zu ermöglichen und Literaturempfehlungen gegeben.

Termin: Dienstag, 15. Juni 2018, 18 - 21 Uhr

Kursleitung: Mag. Bri Wysoudil-Dobrowsky (vormals Schrottmayer), Pädagogin,
Mutter von drei Kindern
Familienberaterin ausgebildet bei Jesper Juul

Kursort: ELTERN-KIND-ZENTRUM - Gilgegasse
Piaristengasse 32, 1080 Wien

Kursbeitrag: 42,- €

Anmeldung: Unbedingt erforderlich

unter <https://www.elternkindzentrum.com/kurse/kurse-fuer-eltern/33/staerken-sie-das-selbstwertgefuehl-ihres-kindes.html>